

Yenifer R.,
Auszubildende,
generalistische Pflege

EXPERTEN WERDEN NICHT GEBOREN.

Sie werden ausgebildet.

Folgt uns auf 

NEUEPFLEGE.bayern
Ein Studium. Alle Möglichkeiten.

NEUE PFLEGE. BAYERN

Die Kampagne zur generalistischen Pflegeausbildung

Mit dem Pflegeberufegesetz 2020 wurden die Ausbildungsgänge Altenpflege, Gesundheits- und Krankenpflege und Gesundheits- und Kinderkrankenpflege zur generalistischen Pflegeausbildung zusammengeführt. Ergänzend zur beruflichen Pflegeausbildung wurde die Grundlage für einen primärqualifizierenden Pflegestudiengang geschaffen. Generalistische Pflege bedeutet, dass Auszubildende zur Pflege von Menschen aller Altersstufen und in allen Versorgungsbereichen befähigt werden. So erhalten Azubis und Studierende die Möglichkeit, mit nur einer Ausbildung/einem Studium alle Karrierewege zu beschreiten. Außerdem profitieren sie dank besserer Anleitung und Begleitung von einer deutlich höheren Ausbildungsqualität.

Doch motivierter Nachwuchs kommt nicht von allein:

Um Menschen für den Pflegeberuf zu gewinnen und mit Vorurteilen aufzuräumen, hat das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege daher eine neue Kampagne gestartet. Unter dem Motto **NEUE PFLEGE – Eine Ausbildung. Mehr Möglichkeiten.** wird darin die Profession und Professionalität der Pflegenden in den Vordergrund gestellt. Mithilfe von echten Auszubildenden wird ein authentisches Bild von Ausbildung und Beruf vermittelt.



KAMPAGNENSTART:
14. September 2022



EIN NEUES SELBST-BEWUSSTSEIN ...

... für die Pflege!

Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner sind echte Profis, die einen komplexen, anspruchsvollen und für unsere Gesellschaft essenziellen Beruf ausüben.

Mit starken Statements sorgen wir für einen selbstbewussten und authentischen Auftritt unserer Azubis.





PFLEGEN DÄR!



Das Quiz zur Pflegeausbildung

Das Herzstück der Kampagne bildet das interaktive Quiz PFLEGENDÄR auf Instagram: Hier können potenzielle Bewerberinnen und Bewerber auf spielerische Art die Ausbildung kennenlernen.

Dazu erleben sie in 17 Episoden echte Auszubildende und ihre Praxisanleiterinnen in typischen Situationen aus der Pflegeausbildung. Zuschauerinnen und Zuschauer können kleine und große Herausforderungen miterleben, mitraten und etwas gewinnen.

➡ **Jetzt reinschauen und mitraten!**



PFLEGE- AUSBILDUNG MACHT SCHULE

Um jungen Menschen die Zukunft in der Pflege näher zu bringen haben wir eine Broschüre sowie mehrere Online-Arbeitsblätter für die digitale Lernplattform Padlet entwickelt, die Lehrpersonen der allgemeinbildenden Schulen die Integration des Themas in ihren Berufskundeunterricht je Schularten erleichtert. Neben den lebendig aufbereiteten Informationen steht dabei die Schüleraktivität im Mittelpunkt.

**JETZT MATERIALIEN
DOWNLOADEN!***



neupflege.bayern

04 NEUPFLEGE.BAYERN

PRAXISTEST: EIN TAG IN DER PFLEGE

04

DAILY BUSINESS

ARBEITSAUFTRAG 1: Ordne den Bildern jeweils eine der unten stehenden Tätigkeiten zu:

- | | |
|--|--|
| ☐ Erstellen von Pflegeprotokollen | ☐ Beschäftigungsangebote für die Pflegebedürftigen z.B. Musizieren, Spielen, Basteln etc. |
| ☐ Den Pflegebedürftigen vorlesen, gemeinsam mit ihnen Bilder ansehen | ☐ Unterstützen bei der Körperpflege (Waschen, Baden, Kämmen etc.) |
| ☐ Ausgabe von Mahlzeiten und Hilfe bei der Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme | ☐ Verabreichen von Medikamenten |
| ☐ Wundversorgung durchführen | ☐ Blutdruck messen |
| ☐ Sterbebegleitung | ☐ Absprachen mit Ärzten |
| ☐ Zusammenarbeit und Besprechung im Team | ☐ Unterstützung bei der Mobilität |



ARBEITSAUFTRAG 2:

Mit dem Pflegeberufgesetz 2020 wurden auch erstmals Aufgaben festgelegt, die ausschließlich von Pflegefachpersonen durchgeführt werden dürfen, die sogenannten „vorbehaltenen Tätigkeiten“.

Dazu gehören: Die Erhebung und Feststellung des Pflegebedarfs, die Organisation, Koordination, Planung, Durchführung, Evaluation, Sicherung und Entwicklung der Qualität der Pflege.

Was denkt ihr: Warum sind vorbehaltene Tätigkeiten so ein großer Fortschritt für die Pflege?

6 NEUPFLEGE.BAYERN

EINE AUSBILDUNG. ALLE MÖGLICHKEITEN.

QUAL DER WAHL:

Gesundheits- und Krankenpflege, Gesundheits- und Kinderkrankenpflege oder Altenpflege? Bisher mussten sich angehende Auszubildende schon für einen dieser Ausbildungsgänge entscheiden, bevor sie überhaupt Gelegenheit hatten, einen Einblick in die einzelnen Pflegebereiche zu gewinnen.



DIE GENERALISTIK

Durch die Vereinigung der drei Ausbildungsgänge zur generalistischen Pflegeausbildung erhalten die Auszubildenden die Möglichkeit, in allen Bereichen praktische Erfahrung zu sammeln und werden dadurch in die Lage befähigt, Menschen aller Altersstufen in allen Versorgungsbereichen zu pflegen – vom Neugeborenen bis zum Senior.



DER AUSBILDUNGSABLAUF

Die in regulär drei Ausbildungsjahren erworbenen Kenntnisse befähigen die Auszubildenden, den körperlichen und psychischen Status des jeweils pflegebedürftigen Menschen zu erfassen, zu stabilisieren und durch Pflege zu optimieren.

Das Berufsfeld „Pflege“ umfasst somit alle Ebenen der Gesundheitsförderung und Prävention über die Kuration und Rehabilitation bis hin zur Palliation. Fundamente des Berufsfeldes sind pflegewissenschaftliche, medizinische und ethische Erkenntnisse.

Nach der 9. Klasse Mittelschule gibt es die Möglichkeit, eine einjährige Pflegefachhelferausbildung zu absolvieren. Im Anschluss kann man in das zweite Ausbildungsjahr der Pflegeausbildung einsteigen.



PFLEGEN MIT ABITUR: DAS NEUE PFLEGESTUDIUM

Mit dem Pflegeberufgesetz wird ein zusätzliches Pflegestudium eingeführt, das zur unmittelbaren Pflege am Kranken- oder Pflegebett qualifizieren soll; zum Beispiel, weil Pflegebedürftige immer häufiger an vielen Krankheiten gleichzeitig leiden und hochkomplexe Pflegebedarfe zunehmen.

Dadurch sollen pflegewissenschaftliche Erkenntnisse schneller in der Pflegepraxis ankommen und die Innovationsfähigkeit und Qualität der Pflege steigern.

Das Pflegestudium eröffnet neue Karrieremöglichkeiten für Abiturientinnen und Abiturienten. Es ist auch ein wichtiges Signal für die Weiterentwicklung der Profession und Aufwertung des Berufs.

GEMEINSAM FÜR DIE NEUE PFLEGE.

Die Kampagne wird auf Großflächenplakaten in den größten Städten Bayerns und in Anzeigen regionaler Zeitungen beworben, außerdem in Display und Social Media Ads.

Aber auch Sie können zur Bekanntheit der generalistischen Ausbildung beitragen.

Machen Sie mit!

Auf der Website neuepflege.bayern finden Sie alle Folgen von PFLEGENDÄR sowie sämtliche Informationen zu Ausbildung, Studium und Beruf. Zusätzlich haben Sie hier die Möglichkeit, Kampagnenmaterialien anzufordern. Nutzen Sie kostenlos Plakate, Flyer oder witzige Giveaways, um gemeinsam mit uns motivierten Nachwuchs für den Pflegeberuf zu gewinnen!

**KAMPAGNEN-
MATERIALIEN
ANFORDERN!**



neuepflege.bayern

